



02 | 2025

einblick.

5

GEMEINDEVERWALTUNG

Das neue Team
ist fast komplett

10

GEMEINDEBETRIEBE

Tagesstrukturen
an der Volksschule Hohenrain

14

GEMEINDEBETRIEBE

Feuerwehr Hohenrain
175. Agathafeier



naturnah
vielfältig
engagiert

Quelle: Franz Ulrich

Erfolgreich gestartet



Alfons Knüsel
Gemeindepäsident

INHALT

2

GEMEINDERAT

5

GEMEINDEVERWALTUNG

8

PARTEIEN

9

GEMEINDEBETRIEBE

17

VEREINE UND
DIVERSES

20

AGENDA

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Aus den Medien durften wir alle bereits zur Kenntnis nehmen, dass bis auf die Leitung Finanzen alle Stellen auf der Verwaltung wieder besetzt werden konnten. Unsere neue Gemeindeschreiberin **Claudia Lustenberger** hat dabei einen sehr grossen Einsatz geleistet und ist am Erfolg **massgebend beteiligt**.

Die **Arbeitslast** auf der Verwaltung ist aufgrund der aktuellen Situation sehr hoch. Das Verwaltungsteam unter der Leitung von Claudia Lustenberger gibt gemeinsam mit dem Gemeinderat alles, damit die vielfältigen Aufgaben schnellstmöglich gelöst werden.

Unser **Fokus** gilt unter anderem der Gemeindeversammlung vom 04. Juni 2025 und hier vor allem natürlich dem Jahresabschluss. Aber auch die Einarbeitung der neuen Mitarbeitenden steht bei uns allen ganz weit oben auf der Prioritätenliste.

Marianne Felder, Oliver Stojkovic, Severin Veraguth und Armin Rast durften bereits Erfahrungen bei uns auf der Verwaltung sammeln, konnten vom bestehenden Team die Aufgaben übernehmen und sind als unser neues Team motiviert und engagiert unterwegs.

Noch vor Weihnachten hat sich der Gemeinderat über die **Organisation von Werkdienst und Hauswartung** unterhalten. Künftig werden die Hauswarte wieder für einen Schulhausstandort verantwortlich zeichnen und sehr nahe mit dem Schulleitungsteam vor Ort zusammenarbeiten. Der Werkdienst wird aktuell unter der Leitung von René Bächler neu aufgestellt.

Bei der **Hauswartung durften wir für das Ibenmoos auf Franz Stutz** zurückgreifen. Franz Stutz hat bereits im Dezember gestartet, er führt die ihm bestens bekannten Arbeiten mit Freude und Engagement aus.

In **Schulhaus Kleinwangen hat sich Ueli Müller** bestens in seine Aufgaben eingearbeitet. Die Zusammenarbeit mit dem Team der Lehrenden funktioniert gut. Auch bei den Vereinen und den Schülerinnen und Schülern ist Ueli gut angekommen.

Am 01. März hat **Ueli Kaeslin** die Verantwortung für die Hauswartung für die **Schulanlagen in Hohenrain** übernommen. Wir wünschen Ueli Käslin eine erfolgreiche Einarbeitungszeit. Mit Freude und Dankbarkeit durften wir Ruedi Bürgi für die Unterstützung während der Übergangszeit engagieren. Ruedi übernimmt auch die Einarbeitung von Ueli Kaeslin.

Am 01. Mai 2025 startet **Natalia Staniszewska** auf der Verwaltung und so freuen wir uns, dass wir fast komplett sind. Der Gemeinderat freut sich mit Dankbarkeit über die erfolgreiche, schnelle Besetzung der offenen Stellen.

Die Öffnungszeiten der Verwaltung wurden reduziert. Bitte entnehmen Sie die neuen **Öffnungszeiten** der Verwaltung auf der Homepage zur Kenntnis. **Das**

Verwaltungsteam ist aber bereit, auch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten für Sie da zu sein. Sie dürfen sich ganz unkompliziert für einen Termin melden. Die Koordinaten sind ebenfalls auf der Homepage aufgeschaltet.

Der **Verein Sportförderung Lindenberg VSF-Lindenberg** wurde bekanntlich im Juni 2021 gegründet, um in erster Linie das Biken auf dem Lindenberg lenken zu können. Die grossen Herausforderungen mit den verschiedenen Anspruchsgruppen durften wir letztes Jahr mit den beiden regionalen Entwicklungsträgern Idee Seetal und Repla Freiamt besprechen. Inzwischen hat eine Orientierungsversammlung mit Vertretenden der Gemeinden um den Lindenberg stattgefunden. Wir sind zuversichtlich, dass das Projekt auf diesem Weg weiter geht.

Der Verein bietet inzwischen **zum ersten Mal einen J+S - Bike Kurs** für Jugendliche ab zehn Jahren an. Sämtliche Informationen sind auf der Homepage www.vsf-lindenberg.ch ersichtlich.

Am 4. April 2025 wird sich der **Gemeinderat** den ganzen Tag mit der **politischen Planung** und der Organisation unserer Gemeinde befassen. Wir halten Sie weiterhin auf dem Laufenden.

Mit dem **Newsletter**, den Sie auf www.hohenrain.ch bestellen können, sind Sie über die verschiedenen Aktualitäten stets im Bild. Nutzen Sie diese Information und geben Sie uns auch Rückmeldungen zu Fragen und Anliegen.

Offene Bürotür:

Nehmen Sie mit mir Kontakt für Ihre Anliegen und Anregungen auf. Ich freue mich auf einen spannenden und konstruktiven Austausch immer sehr.
Handy: 079 642 37 49
alfons.knuesel@hoehenrain.ch

Ich wünsche Ihnen spannende Lesemomente beim Durchstöbern des neuen Einblick. ■

Herzlicher
Gruss

Alfons Knüsel



Luzia Stocker-Inderwildi
Ressort Bildung und Sicherheit

Einführungskurs für Angehörige der Feuerwehren

Am 7. und 8. Februar 2025 organisiert die Feuerwehr Hohenrain den Einführungskurs für Neueingeteilte der Feuerwehren des Kanton Luzerns.

Rund 60 teilnehmende Feuerwehr-eingeteilte besuchten den Kurs in Kleinwangen. Die Mehrzweckhalle diente als Theorieraum, verschiedene Ortsteile von Kleinwangen sowie das Schulareal dienten als Übungsstandorte. Einen Bericht über den Einführungskurs finden sie auf Seite 15.

Für die Rücksichtnahme, verbunden mit Einschränkungen im Schulbetrieb, danke ich der Schulleitung und dem Lehrpersonal der Volksschule Hohenrain in Kleinwangen herzlich.

175. Agathafeier

Am 8. März 2025 führte die Feuerwehr Hohenrain die 175. Agathafeier in der Mehrzweckhalle Kleinwangen durch. Unter der Leitung von Kommandant Michi Winiger wurde das Jahr 2024 revue passiert. Einen umfassenden Einblick in die Agathafeier erhalten sie auf Seite 14.

Als Zeichen der Wertschätzung wurden zur 175. Agathafeier nebst Gästen alle Partnerinnen und Partner der Feuerwehreingeteilten eingeladen. Ein spannender und geselliger Abend organisiert von Oberleutnant Daniel Grüter mit Zug 2 fand in den frühen Morgenstunden ihren Abschluss.

Evaluation der Volksschule Hohenrain

Zu Beginn des Schuljahres 2024/2025 wurde unsere Volksschule Hohenrain mittels externer Evaluation seitens des Kanton Luzern überprüft.

Der Evaluationsbericht mit den definierten Entwicklungszielen liegt nun vor und wird auf der Homepage der Volksschule Hohenrain veröffentlicht.

Auf Seite 10 erhalten Sie von der Bildungskommission einen kleinen Einblick in den Evaluationsprozess.

Schulbibliothek eröffnet!

Nach den Fasnachtsferien wurde die Schulbibliothek in den gemieteten Räumlichkeiten des Pfarreiheims eröffnet.

Vielfältige und spannende Literatur zum Ausleihen finden die Schulkinder in sogenannten Bücherschränken vor.

Ich danke der Projektgruppe der Schulbibliothek herzlich für ihre wertvolle, innovative und konstruktive Mitarbeit. Es freut mich sehr, ein gelungenes und zeitgemässes Angebot den Schulkindern und Lehrpersonen der Volksschule zur Verfügung zu stellen. ■



Jonas Roth
Ressort Finanzen

Die Rechnung des vergangenen Jahres wurde erfolgreich abgeschlossen und Ende März dem Gemeinderat zur Beratung vorgelegt. Damit ist wieder ein wichtiger Meilenstein erreicht für die kommende Gemeindeversammlung Mitte Jahr. Als nächster Schritt folgen bereits die ersten Vorbereitungen in die Budgetphase, in der die finanziellen Planungen für das kommende Jahr im Fokus stehen. Parallel dazu steht die Rekrutierung einer neuen Leitung Finanzen an. Nach einer sorgfältigen Auswahl wird die eingestellte Person gezielt eingearbeitet, um eine möglichst nahtlose Übergabe der Verantwortlichkeiten sicherzustellen sowie direkt in die ordentliche Budgetphase zu starten.

Ein weiteres bedeutendes Projekt ist die Neugestaltung des Friedhofs Hohenrain. Die ersten Arbeiten haben bereits begonnen, wobei im ersten Schritt die Wege erneuert wurden. Diese Massnahme trägt wesentlich zur Aufwertung der Anlage bei und verbessert die Zugänglichkeit. In der nächsten Phase, die im Frühling und Sommer umgesetzt wird, folgen weitere gestalterische Anpassungen. Ziel ist es, einen würdevollen und ansprechend gestalteten Ort der Erinnerung und des Abschieds zu schaffen.

Auch im Bereich der Schulanlage Hohenrain gibt es personelle Veränderungen: Anfang März hat Ueli Kaeslin aus Hochdorf seine Tätigkeit als neuer Hauswart aufgenommen. In den ersten Wochen wird er von Ruedi Bürgi begleitet, der ihn in die Abläufe ein-

führt. Ruedi hat in den vergangenen Wochen wertvolle Unterstützung im laufenden Betrieb der Schulanlage geleistet und sorgt nun für einen geordneten Übergang. Mit dieser strukturierten Einführung wird sichergestellt, dass die Betreuung und Instandhaltung der Schulanlage auch weiterhin gut funktioniert.

Vielen Dank Ruedi für Deinen Einsatz, welchen wir sehr schätzen und herzlich willkommen Ueli! ■

Aus dem Gemeinderat

Folgende Beschlüsse wurden vom Gemeinderat unter anderem während den vergangenen Wochen gefasst.

*Claudia Lustenberger,
Gemeindeschreiberin*

Der Gemeinderat

- verabschiedet den Rechnungs- und Budgetprozess.
- verabschiedet das Organigramm Gemeindeführungsstab.
- nimmt vom Projektabschluss «Vernetzung Generationen» Kenntnis.
- stimmt dem Antrag für Schaffung einer regionalen Sportkoordinationsstelle zu.
- verabschiedet das definitive Konzept Tagesstrukturen.
- stimmt der Finanzierung der Planung Bike-Weg im Lindenberg zu.
- erstellt die Vernehmlassungsantwort zu SKOS-Richtlinienrevision.
- genehmigt den gesteigerten Gemeindegebrauch für Distanzritt Lindenberg.
- stimmt der Ersatzwahl Stv. Betreibungsbeamter zu.
- bewilligt das Reklamesuch Brötliclub Kleinwangen-Hohenrain.
- erteilt die Delegation der Veranlagungskompetenz der Sondersteuern (GGSt, HSt, ESt) an die Gemeindeverwaltung. ■

Zuzüge

Oliver Stojkovic,
Verwaltungsangestellter

Baumann Marianne

Ferrenstrasse 29, 6277 Kleinwangen

Jenny Johnny

Oberdorfstrasse 7, 6277 Lieli LU

Wir heissen alle Neuzuzüger in Hohenrain herzlich willkommen. Die personellen Mutationen sind unvollständig, sie werden auf Wunsch nicht publiziert. ■

Baubewilligungen

Claudia Lustenberger,
Gemeindeschreiberin

Einwohnergemeinde Hohenrain,
6276 Hohenrain
Erstellen Wanderweg ■

Papier- und Kartonsammlung

Gemeinde Hohenrain

Die Volksschule Hohenrain verzichtet auf den Versand von Info-Blättern vor den Papier- und Kartonsammlungen.

Gerne erwähnen wir an dieser Stelle die nächsten Daten.

Sammlungsgebiet Hohenrain

Donnerstag, 15. Mai 2025
Volksschule Hohenrain

Sammlungsgebiet Kleinwangen

Dienstag, 3. Juni 2025
Volksschule Hohenrain

Sammlungsgebiet Lieli

Samstag, 7. Juni 2025
Wohnwagenclub Kleinwangen-Lieli ■

Abschied Silvia Dubach

Claudia Lustenberger,
Gemeindeschreiberin

Silvia Dubach ist seit dem 1. Februar 2023 als Leiterin der Abteilung Finanzen bei der Gemeinde tätig. Sie wird die Gemeinde Hohenrain per Ende April 2025 verlassen. Silvia Dubach hat sich in den vergangenen Jahren mit viel Engagement und Herz für die Finanzen eingesetzt und enorm viel für die Gemeinde geleistet.

Stellvertretend für die viele Arbeit sei dir, Silvia, ganz besonders für das konstruktive Hinterfragen und Optimieren bestehender Arbeitsabläufe gedankt, mit dem du so viel Positives für die Abteilung Finanzen bewirkt hast. Von ganzem Herzen danke für alles, liebe Silvia! Für die berufliche und private Zukunft wünschen wir ihr von Herzen alles Gute, viel Erfolg und Freude. ■

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist am 6. Mai 2025. Wir freuen uns auf Ihre Beiträge.

Redaktionsschlüsse 2025:

24. Juni 2025
9. September 2025
18. November 2025

Bitte senden an:
gemeinde@hohenrain.ch ■

Team der Gemeindeverwaltung Hohenrain fast komplett

Gemeinderat Hohenrain



Das neue Team der Gemeindeverwaltung Hohenrain.

Am 6. Januar 2025 begann Claudia Lustenberger als neue Gemeindeschreiberin und Verwaltungsleiterin.

In den ersten zwei Wochen führte sie nebst ihrer eigenen Einarbeitung 20 Vorstellungsgespräche. Die intensive Arbeitszeit hat sich gelohnt.

Wir freuen uns, dass ausser der Leitung Finanzen alle Stellen neu besetzt sind.

Mitte Januar begann Marianne Felder in einem Teilzeitpensum. Sie bringt mehr als 25 Jahre Erfahrung in fast sämtlichen Bereichen einer Gemeindeverwaltung mit.

Am 3. Februar startete Severin Veraguth. Er absolvierte bis 2011 die kaufmännische Ausbildung bei einer

Gemeindeverwaltung. In den letzten Jahren sammelte er Erfahrung in verschiedenen Bereichen und war zuletzt Assistent Gemeindeschreiber einer mittelgrossen Gemeinde.

Ebenfalls am 3. Februar startete Oliver Stojkovic. Nach seiner kaufmännischen Ausbildung bei einer Gemeindeverwaltung war er im vergangenen Jahr Durchdiener bei der Infanterie.

Am 10. März startete Armin Rast im Bereich Infrastruktur / Hauswartung / Werkdienst und Projektmitarbeit in einem 80 % Pensum. Er bringt langjährige Erfahrung als Zeichner Fachrichtung Architektur mit und sammelte bereits erste Erfahrungen bei Bauämtern.

Am 1. Mai beginnt Natalia Staniszevska bei uns. Sie arbeitete nach der kaufmännischen Ausbildung bei der Schulgemeinde Kreuzlingen während mehr als acht Jahren in verschiedenen Abteilungen der Schulverwaltung.

Wir heissen die neuen Mitarbeitenden herzlich willkommen und wünschen ihnen eine gute Einarbeitung. Dem ganzen Team der Gemeindeverwaltung wünschen wir viel Freude und Erfolg bei der Arbeit. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Auch danken wir der neuen Gemeindeschreiberin Claudia Lustenberger für ihren grossen Einsatz, schon am Anfang ihrer Tätigkeit bei uns, um einen möglichst reibungslosen Ablauf der Gemeindeverwaltung gewährleisten zu können. ■

Aus der Gemeinde

Aline Bachmann,
Verwaltungsangestellte

Hundehalter aufgepasst

Vom 1. April bis am 31. Juli gilt im Kanton Luzern eine Leinenpflicht für Hunde im Wald sowie näher als 50 Meter zum Waldrand. Sie dient während der Brut- und Setzzeit dem Schutz der Wildtiere und ihrer Jungen. Durch freilaufende Hunde besonders gefährdet sind trächtige Rehe und ihre frisch gesetzten Kitze, junge Feldhasen, Füchse oder Dachse sowie am Boden brütende Vögel und ihre Gelege. Danke, dass Sie Ihren Hund im Wald an die Leine nehmen!

Bewilligungspflicht Heckenpflege

Wenn Sie in eine Hecke eingreifen wollen, welche mehr als 1/3 des Heckenvolumens ausmacht, oder Bäume in einer Hecke mit einem Stammumfang von mehr als 80 cm (gemessen in 1 m Höhe) fällen wollen, benötigen Sie eine Sondergenehmigung der zuständigen Behörde. Diese ist auch erforderlich, wenn Sie eine Hecke mit einem Staudensaum der Güteklasse I durch wesentliche Veränderungen zu einer Hecke der Güteklasse II aufwerten wollen. Eingriffe auf mehr als 1/3 der Heckenvegetation können dazu führen, dass die BFF- und Netzbeiträge des Heckenobjekts im Jahr des Eingriffs nicht bezahlt werden. Die 1/3-Regel gilt für jedes Heckenobjekt im Eigentum des Bewirtschafters separat. Bewertet als Heckenobjekt: In einer Hecke mit Pufferstreifen hat ein einzelnes Objekt eine durchgehende Vegetation oder zumindest ein geschlossenes Kronendach. Für die Erstellung des Gesuches oder bei weiteren Fragen steht Ihnen der Heckenschutzbeauftragter der Gemeinde Hohenrain, Herr Raphael Zimmermann, Wald Seetal-Habsburg, raphael.zimmermann@waldseetal.ch oder 079 734 43 17 gerne zur Verfügung. ■

GO-IN6weeks Etappe in Kleinwangen – Ein Fest für alle!



Start & Ziel: Schule Kleinwangen. Mehr Informationen gibt es hier:



Am 28. Mai ist es endlich soweit: Die GO-IN6weeks Laufserie macht Halt in Kleinwangen! Freut euch auf einen sportlichen Event, der nicht nur Läuferinnen und Läufer, sondern auch Walker, Kinder, Familien und Dorfgemeinschaften anspricht. Egal, ob du dich in einer der verschiedenen Lauf- oder Walkingstrecken beweisen möchtest oder einfach die tolle Atmosphäre und die Festwirtschaft geniessen willst, an diesem Abend ist für alle etwas dabei.

Die Strecken führen durch unsere Gemeindegebiete Hohenrain, Lieli und Kleinwangen und sind für jedes Alter und jedes Fitnesslevel geeignet. Ihr könnt einzeln oder im Team starten und das Beste, die Kinder können ebenfalls in speziell dafür vorgesehenen Strecken ihr Können zeigen. Organisiert wird der Event von der Jugi Kleinwangen welcher zum Turn- und Sportverein Kleinwangen-Lieli gehört, unter dem Patronat von SwissCityMarathon.

Ein Fest für den guten Zweck

Der Event ist nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch eine Gelegenheit, die Gemeinschaft zu stärken. Der mögliche Ertrag aus der Veran-

staltung geht zu 100% an die Jugi Kleinwangen, was direkt der Jugend von Hohenrain, Kleinwangen und Lieli zugutekommt. So läuft ihr nicht nur für euch selbst, sondern unterstützt gleichzeitig die Jugendlichen in unserer Gemeinde.

Mitfiebern und Geniessen

Neben den sportlichen Aktivitäten erwartet euch eine gemütliche Festwirtschaft, die mit köstlichen Speisen aus der Gemeinde und erfrischenden Getränken lockt. Ob ihr nach dem Lauf entspannen möchtet, als Zuschauer mitfiebert oder einfach nur die gute Gesellschaft geniessen wollt, die Atmosphäre wird echten Dorffest-Charakter haben.

Das Programm ist wie folgt:

ab 17:30 Uhr	Festwirtschaft
18:00 Uhr	Kids-Run
18:05 Uhr	U10 & U12
18:25 Uhr	U14, U16 & Walking
19:00 Uhr	Hauptlauf & Run4Fun
19:05 Uhr	Siegerehrung U10-U14
20:15 Uhr	Siegerehrung Hauptlauf & Teamwertung

Merkt euch den Termin vor: 28. Mai in Kleinwangen. Kommt vorbei, seid dabei und genießt einen Abend voller Begegnungen, viel Sport, Spass und Dorfgemeinschaft! ■



Erste Sitzung im Jahr 2025

Thomas Grüter, Präsident

Am Montag, 10. März 2025, tagte die Parteileitung der Mitte Hohenrain unter dem Vorsitz von Präsident Thomas Grüter. Es ging unter anderem darum, die Parteiversammlung vom 5. Mai 2025 vorzubereiten, Rückblick zu halten und über kommende Veranstaltungen zu informieren. Erstmals nahm auch Frau Julia Bründler-Steiner von Lieli als künftiges Mitglied der Parteileitung an unserer Sitzung teil. Ihr galt ein herzlicher Willkommensgruss. Julia Bründler-Steiner wird an der erwähnten Frühjahrs-Parteiversammlung offiziell vorgeschlagen und zur Wahl empfohlen.

Rückblick

Die Mitte Hohenrain war am sogenannten «Politischen Aschermittwoch im Entlebuch» vertreten. Dieser von über 100 Personen gut besuchte Anlass fand am 5. März 2025 im Gemeindegasthaus Adler in Schüpfheim statt. In einem eindrucksvollen Referat äusserte sich der Präsident der Mitte Schweiz, Gerhard Pfister, zur neuen Auflage des gescheiterten Rahmenabkommens mit der EU. Dabei konnte er von Verhandlungserfolgen der Schweiz in zwei Bereichen berichten. So trägt die EU erstens unserer direkt-demokratischen Kultur Rechnung, indem Schweizer Verfassungsbestimmungen Vorrang haben. Und zweitens akzeptiert die EU im sensiblen Bereich unseres Lohnschutzes, dass die Schweiz keine EU-Gesetze übernehmen muss, welche eben diesen Lohnschutz schwächen. Noch bleiben aber insbesondere im Bereich der Streitschlichtung (fremde Richter) und in der Personenfreizügigkeit (10-Millionen-Schweiz-Initiative der SVP) strittige Punkte. Pfister ist aber überzeugt, dass diesen strittigen Punkte innenpolitisch mit flankierenden Massnahmen erfolgreich begeg-

Die Mitte Hohenrain

net werden kann. Zur Realisierung dieser innenpolitischen Massnahmen haben wir noch Zeit, da die bereinigte Vorlage vermutlich nicht vor 2028 Volk und Ständen zur Abstimmung vorgelegt wird. In den Ausführungen von Gerhard Pfister wurde unmissverständlich klar: Unser Verhältnis zur EU muss stabil und geregelt sein. Denn gesicherter Marktzugang zu unseren Nachbarländern ist für unseren Wohlstand und den wirtschaftlichen Erfolg zentral.

Ausblick

An der DV der Mitte Kanton Luzern vom 13. März 2025 in Ettiswil, wo es um den kant. Finanzausgleich und das Spitalgesetz geht, wird die Mitte Hohenrain vertreten sein. Ebenfalls an der DV der Mitte des Wahlkreises Hochdorf vom 21. März 2025 in Hochdorf (Wahl eines neuen Parteipräsidiums) werden wir teilnehmen.

Am 9. April 2025 organisiert die Mitte 60+, Wahlkreis Hochdorf, für alle Interessierte einen sehr aktuellen Anlass mit Guido Rast, Geschäftsleiter der Migros Luzern, zur neuen Strategie der Migros. In der beigegeführten Einladung gibt es weitere Informationen. Wir freuen uns auf einen grossen Aufmarsch. ■

Referat und Diskussion mit Guido Rast

Geschäftsleiter Genossenschaft Migros Luzern

**Einladung zum Anlass vom Mittwoch
09. April 2025**

Thema: Die neue Strategie der Migros
- Was soll erreicht werden?
- Wie steht es mit der Versorgungssicherheit?

Ein Thema, das vor allem die ältere Generation stark betrifft.

Liebe Seniorinnen und Senioren, Sympathisantinnen und Sympathisanten der Mitte aus dem Wahlkreis Hochdorf

Es freut uns sehr, euch diesen aktuellen und interessanten Anlass anbieten zu können.

Wir treffen uns am Mittwoch, 09. April 2025 um 14.00 h im Restaurant «Prélude» Le Théâtre, Emmen (neben der Gemeindeverwaltung) an der Rüeggisingerstrasse 20A.

Es bietet sich die aussergewöhnliche Gelegenheit, aus kompetentem Mund wichtige Zusammenhänge zur aktuellen und künftigen Versorgungslage zu erfahren. Guido Rast wird sich gerne auch euren Fragen annehmen.

Wir heissen Euch alle herzlich willkommen und freuen uns, wenn dieser Frühlings-Anlass auf reges Interesse stösst. Für die weiteren Vorbereitungen erwarten wir gerne Eure Anmeldungen bis Montag, 31. März 2025, entweder bei Josef Leu, josef.leu@bluewin.ch, bzw. über Natel 079 434 27 67 oder bei Josef Bucher, feldhaus18@gmail.com, bzw. über Natel 079 540 66 94.

In der Zwischenzeit verbleiben wir mit besten Wünschen und kollegialen Grüssen, Josef Leu und Josef Bucher ■

Fasnacht im Ibenmoos

Manuela Kramis Steiner, Administration



Die Jahresfeste sind im Veranstaltungskalender der Pflege im Ibenmoos ein wichtiger Bestandteil. Geht man im Februar durch die Räumlichkeiten des Hauses erfreuen selbstgebastelte Konfettigirlanden, lustige Clown-Masken und Porzellanfiguren die Gemüter und lassen Vorfreude auf den 28. Februar 2025 aufkommen. In der Vorbereitung auf den «Fasnechtsnomitag», arbeiten und basteln viele Bewohner/innen mit.

Traditionellerweise will man den Winter mit Masken, Verkleidungen und viel Lärm vertreiben und so den Frühling zum Leben erwecken. Spass und Geselligkeit stehen beim «Fasnachten» im Ibenmoos im Vordergrund. Gemeinschaft erleben, sich verkleiden, in eine andere Rolle



schlüpfen, singen und lachen – denn, wer sich freut und mit anderen etwas Schönes erlebt, wird in seiner Lebenskraft gestärkt.

Auch dieses Jahr feierten die BewohnerInnen und die Mitarbeitenden vom Ibenmoos zusammen mit dem Frauenverein Kleinwangen-Lieli den Fasnachtsnachmittag. Zur Freude vieler kamen beinahe alle verkleidet. Und hie und da war die Frage zu hören:



«Weisst Du, wer das ist?» Mit einer Polonaise zog die Fasnachtsgesellschaft durch's Haus und auch das



PFLEGE IM IBENMOOS

Tanzbein wurde kräftig zur Musik von den Seetaler Fyrobe-Örgeler geschwungen. Wie die Verkleidung zu diesem Nachmittag gehört, gehören für die langjährigen BewohnerInnen auch die Schwarzwälder- und Zugerkirschtorten zum Fasnachtszvieri. Gebacken und offeriert werden diese bereits seit vielen, vielen Jahren von Maria Walthert. Vielen herzlichen Dank. Wir schätzen die köstlichen Torten sehr und geniessen jeden Bissen.

«Schön esch es xsi.» ■

Hilfskraft gesucht

Bist Du Lernende/r, an der Kantonschule oder Studierende/r?
Möchtest Du bei einer regelmässigen Arbeit ein Sackgeld verdienen?

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung motivierte Jugendliche, welche uns jeweils 1-2x im Monat am Samstagmorgen bei der Reinigung der Bewohnerzimmer unterstützen.

Wir bieten Dir einen zeitgemässen Lohn und berücksichtigen Deine Wünsche bei der Einsatzplanung.

Bist Du interessiert? Dann melde Dich bei Heidi Bucher-Kathriner, Leitung Hauswirtschaft unter Tel. 041/914 24 31 (MO, DI & DO erreichbar) oder heidi.bucher-kathriner@ibenmoos.ch.

Wir freuen uns auf Deine Kontaktaufnahme. ■

Aus der Volksschule Hohenrain

Einführung der schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen an der Volksschule Hohenrain

Kindergarten und Primarschule

Daniela Sigrist-Fischer, Schulleitung der Volksschule Hohenrain

Auf Grundlage der Bedarfserhebung vom März 2024 freuen wir uns, ab dem Schuljahr 2025/26 eine bedarfsgerechte schul- und familienergänzende Tagesstruktur anzubieten. Ziel ist es, den Familien eine flexible Betreuungslösung zu ermöglichen, die sich mit dem Schulalltag der Kinder optimal verbinden lässt.

Betreuungsangebote

Die folgenden Betreuungselemente stehen zur Verfügung:

Element	Beschreibung	Betreuungszeit
B-1	Frühbetreuung	07.00 Uhr bis Schulbeginn
B-2	Mittagsverpflegung mit Betreuung	11.15 – 13.15 Uhr
B-3	Nachmittagsbetreuung	13.15 – 15.15 Uhr
B-4	Zvieri und anschließende Nachmittagsbetreuung	15.15 – 17.15 Uhr

Räumlichkeiten und Organisation

Die Tagesstruktur wird im Pfarreiheim Hohenrain eingerichtet. In diesem Zuge wird das bisherige Handarbeitszimmer in das alte Schulhaus Hohenrain zurückverlegt. Die Räumlichkeiten im Pfarreiheim werden zukünftig sowohl für die Tagesstrukturen als auch für die Schulbibliothek genutzt.

Für Kinder vom Schulstandort Kleinwangen wird ein Transport zwischen Schule und Tagesstruktur sichergestellt, sodass alle Schülerinnen und Schüler problemlos am Betreuungsangebot teilnehmen können.

Anmeldung und weitere Informationen

Die Anmeldeunterlagen werden Anfang Mai 2025 an alle Erziehungsberechtigten schulpflichtiger Kinder versendet. Da die Anmeldung von den individuellen Stundenplänen abhängt, ist der Anmeldeschluss erst Mitte Juni nach Erhalt der Stundenpläne vorgesehen.

Wir freuen uns, dieses Betreuungsangebot ab dem Schuljahr 2025/26 anbieten zu können, und danken Ihnen für Ihr Vertrauen. Weitere Informationen erhalten Sie im Mai 2025 zusammen mit dem Anmeldeformular. ■

Externe Evaluation Volksschule Hohenrain

Bildungskommission Hohenrain

Zu Beginn des Schuljahres 2024/2025 wurde unsere Volksschule Hohenrain mittels externer Evaluation seitens des Kantons Luzern überprüft. Ziel dieser Evaluation ist eine umfassende Beurteilung der Schulqualität. Sie soll Stärken und Schwächen der Schule aufzeigen und gibt Impulse zu deren Weiterentwicklung. Letztmals fand die Evaluation im Schuljahr 2018/19 statt.

Die Evaluation beurteilt Bereiche wie Führung, Zusammenarbeit und Unterrichtsgestaltung und fand unter Einbezug aller Beteiligten mittels Gesprächen / Interviews, Fragebogen und Unterrichtsbesuchen statt. Der Evaluationsbericht wurde im Anschluss der Bildungskommission, der Schulleitung und dem Lehrpersonenteam vorgestellt. Daraus wurden gemeinsam Entwicklungsziele abgeleitet. Der ausführliche Bericht ist auf der Homepage der Volksschule Hohenrain veröffentlicht.

Bei jeder Schulevaluation werden im Anschluss basierend auf den Ergebnissen und unter Berücksichtigung der geplanten schulischen Vorhaben Ziele für die künftige Entwicklung der Schule festgelegt. Die Erreichung der Entwicklungsziele wird nach drei Jahren von der kantonalen Schulaufsicht überprüft.

Im Rahmen der Evaluation wurden folgende Entwicklungsziele definiert:

Konzept der Integrativen Förderung weiterentwickeln

Die Schule plant die Überarbeitung des Konzepts der Integrativen Förde-

rung. Diesen Prozess will sie nutzen, um die vorhandenen Ressourcen im Unterricht effizienter zu nutzen. Die Schule will die Integrative Förderung längerfristig im Sinne des kantonalen Projekts «Schulen für alle» weiterentwickeln und die Lernenden möglichst optimal fördern und unterstützen.

Wirkung der Zusammenarbeit stärken und reflektieren

Der beschlossene Wechsel von zwei zu einem Schulkreis mit zwei Standorten birgt das Potential die schulorganisatorischen Strukturen zu optimieren und die pädagogische Weiterentwicklung sowie die Zusammenarbeit der Lehrpersonen zu begünstigen. Damit eine konstruktive Zusammenarbeit weiterhin gewährleistet ist und anstehende Herausforderungen gemeinsam umgesetzt werden können, will die Schule dieses Ziel bearbeiten.

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass der Bericht sehr positiv ausgefallen ist. Die Verantwortlichen der Evaluation haben in Ihrem Bericht folgende Punkte besonders hervorgehoben:

- **Führung und Management:** Die Schulführung arbeitet hervorragend zusammen, verfolgt klare Entwicklungsziele und vereint die Mitarbeitenden auf gemeinsame Ziele. Es bestehen überzeugende Strukturen und klare Prozesse, die einen reibungslosen und effizienten Schulbetrieb begünstigen.
- **Zusammenarbeit:** Die Lehrpersonen arbeiten zielorientiert und effizient zusammen, pflegen einen wertschätzenden Umgang miteinander und nutzen individuelle Stärken gezielt für eine wirkungsvolle Zusammenarbeit.
- **Unterrichtsgestaltung:** Die Lehrpersonen gestalten den Unterricht mit klaren Strukturen und transparenten Leistungserwartungen, fördern das selbstorganisierte Lernen und würdigen die Lernerfolge der Schülerinnen und Schüler.
- **Zufriedenheit:** Die Lernenden, Erziehungsberechtigten und Lehrpersonen sind insgesamt zufrieden mit der Schule. Die Lernenden fühlen sich wohl und wertgeschätzt, und die Erziehungsberechtigten schätzen die Förderung und Betreuung ihrer Kinder.

Die Bildungskommission bedankt sich an dieser Stelle bei allen Personen für die aktive Teilnahme bei der Evaluation und allen, die zu diesem positiven Bericht beigetragen haben. Der Schulleitung und den Lehrpersonen gratulieren wir zu diesem überaus positiven Resultat. ■

Buntes Maskentreiben an der Schule Kleinwangen

Am Freitag, 21. Februar 2025 verwandelte sich unsere Schule in ein buntes Fasnachtsspektakel. Verkleidete und geschminkte Kinder strömten in die Turnhalle, wo der Tag mit einer fröhlichen Polonaise und einem gemeinsamen Tanz begann. Anschliessend präsentierten einige Kinder und Gruppen stolz ihre kreativen Masken und Verkleidungen auf dem Laufsteg.



Nach der Maskenpräsentation öffneten die verschiedenen Ateliers ihre Türen. Die Kinder konnten sich in der Gruselbahn erschrecken lassen, in der Disco tanzen, beim Fotoshooting posieren, Montagsmaler spielen, Mandalas malen, Büchsenwerfen ausprobieren und sich erneut schminken lassen. Für das leibliche Wohl sorgte der Elternstamm mit einer Getränke- und Foodbar. Auf dem Pausenplatz überraschte eine Bäckergruppe alle Fasnächtler mit einem feinen Muffin. Gross und Klein genossen bunt durchmischt die frohe, friedvolle und herzliche Fasnachtsstimmung. Den krönenden Abschluss bildete die Maskenprämierung, bei der die kreativsten Einzel- und Gruppenmasken durch den Grossen Rat ausgezeichnet wurden. Es war ein unvergesslicher Morgen voller Spiel und Spass.

Wir danken dem Elternstamm für das feine und rüdig kreative Znüni sowie für die grosse Unterstützung beim Schminken. ■



Der Raub der Fritschimaske

Norea Bieri 3. Klasse

Escape-Box in der Begabungsförderung erfinden

In unserer 3./4. Klasse haben wir uns in der Begabungsförderung mit Rätseln auseinandergesetzt und uns zum Abschluss ein tolles Spiel für unsere Klasse ausgedacht. Es ging darum, dass die Fritschimaske gestohlen wurde und die Klasse sie mit kniffligen Rätseln wiederfinden musste. Wir haben das Escape-Spiel selbst entwickelt und uns spannende Aufgaben überlegt, zum Beispiel die Caesar-Scheibe und andere geheime Schriften. Die Klasse wurde in Dreiergruppen aufgeteilt, und alle haben fleissig gerätselt. Am Ende mussten sie mit den richtigen Lösungen Schlösser öffnen, um die Maske zu befreien.



Als Belohnung gab es leckere Fasnachtsküchlein und Sugus! Für uns „Erfinder“ war es richtig lustig, den anderen zuzusehen. Eliane meinte: „Meine Freunde und Freundinnen hatten auch viel Spass! Es war cool, ihnen die Rätsel zu erklären und zu helfen. Obwohl manche Aufgaben schwierig waren, haben sie es geschafft und das Fasnachtsküchlein genossen!“ ■

20. Vollversammlung der Schule Hohenrain

Tamara Grob

Am Mittwoch, den 19. Februar 2025, fand in der Turnhalle Hohenrain die 20. Vollversammlung unserer Schule statt – ein besonderes Jubiläum, das die langjährige Tradition unserer Schule unterstreicht. Bereits zum 20. Mal bietet die Vollversammlung allen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, aktiv an der Gestaltung des Schullebens mitzuwirken, Ideen einzubringen und gemeinsam Verantwortung zu übernehmen.

Es versammelten sich alle Klassen in der Turnhalle Hohenrain, um gemeinsam zu singen, zu tanzen und wichtige Themen zu besprechen. Einmal mehr stand die Mitsprache der Schüler sowie ihre Beteiligung an Schulprojekten im Mittelpunkt.

Zuerst wurden die Gruppen für den Sporttag eingeteilt. Die Mitglieder hatten dabei die Gelegenheit, sich kennenzulernen. Anschliessend überlegten sich die Gruppen kreative Namen und gestalteten bunte Plakate. Zusätzlich wurden die Gewinnerinnen und Gewinner des Plakat-Wettbewerbs bekannt gegeben. Ihre Plakate werden im Pausenareal aufgehängt, um alle daran zu erinnern, dass der Abfall in den Abfall gehört.

Ein weiterer wichtiger Punkt war die Information von den Peace Security's. Die Gruppe berichtete darüber, wie ihre Arbeit an der Schule läuft und welche Wünsche sie für die Zukunft haben.

Ein Höhepunkt der Vollversammlung war die Vorstellung des neuen Fasnachtspasses. Die Kinder freuten sich sehr, dass der Fasnachtsanlass am letzten Schultag vor den Ferien bevor-



steht. Alle sind schon gespannt, was für lustige und kreative Aktivitäten während dem Fasnachtsanlass angeboten werden.

Zum Abschluss wurde gemeinsam gesungen und getanzt. Die Vollversammlung war eine tolle Gelegenheit, sich gemeinsam auszutauschen und sich auf kommende Ereignisse vorzubereiten. Alle hatten viel Spass und freuen sich schon auf die Fasnachtsfeier und den Sporttag! ■

Vollversammlung der Schule Kleinwangen

Am 6. Februar 2025 fand die erste Vollversammlung im Schuljahr 2024/2025 statt. Alle Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur 6. Klasse versammelten sich in der Aula, begleitet von Lehrpersonen, der Schulsozialarbeiterin und der Schulleitung.

Der Schülerrat führte gekonnt durch die Vollversammlung und jedes Mitglied hatte seine feste Aufgabe - sei es den Gong zu schlagen, die Versammlung zu eröffnen, den Schulsong anzusagen, diverse Rollenspiele aufzuführen, Geschichten vorzulesen oder die Traktanden der Versammlung vorzustellen.

Ein zentrales Thema war die Besprechung der Aufgaben und Wünsche rund um das Projekt „Peace-Security“. Gemeinsam mit Frau Burkhard blickten wir auf die wertvolle Tätig-

keit der Peace-Security zurück. Anschließend wurden die «Peace-Security-Kinder» mit einem kleinen Präsent verdankt.

Ein weiteres wichtiges Thema war „gegenseitig Grüßen und Helfen an der Schule“ - ein Vorschlag, der darauf abzielte, den respektvollen Umgang miteinander zu fördern. Die Kinder betonten, wie wichtig es sei, sich gegenseitig zu grüssen und einander zu helfen, sowohl in der Freizeit als auch im Schulalltag.

Passend zum Jahresmotto „Mini Wält – dini Wält“ hörten die Kinder eine Kurzgeschichte über die Reiselust. Im Anschluss hatten die Schülerinnen und Schüler Zeit, sich in Gruppen über ihre Traum-Reiseziele und Reise-wünsche auszutauschen. Diese Gespräche ermöglichten den Kindern, ihre kulturellen Interessen und Ideen miteinander zu teilen.

Abgerundet wurde die Vollversammlung mit einem kräftigen «Happy Birthday» für eine Zweitklässlerin, welche an diesem Tag ihren Geburtstag feierte.

Die Vollversammlung war ein grosser Erfolg und trug zur weiteren Stärkung der Gemeinschaft an der Schule Kleinwangen bei. Besonders erfreulich war die rege Teilnahme und das Engagement der Schülerinnen und Schüler, die mit ihren Ideen und Vorschlägen einen wichtigen Beitrag zur Schulentwicklung leisten. Ein besonderer Dank geht an die Mitglieder des Schülerrats. Sie haben ihre Aufgabe grossartig gemeistert. ■



Schulbusfahrer/in gesucht

Daniela Sigrist-Fischer, Leiterin Volksschule Hohenrain,

Die Volksschule Hohenrain ist eine kleine, überschaubare, ländliche Schule und besteht aus den beiden Schulstandorten Hohenrain und Kleinwangen. Die knapp 200 Schülerinnen und Schüler werden von 29 Lehrpersonen unterrichtet. Es steht ein Schülertransport für Lernende mit weitem Schulweg, wie auch für Klassenfahrten oder Exkursionen zur Verfügung.

Zur Ergänzung unseres dreiköpfigen Schulbusteam suchen wir eine/n

Schulbusfahrer/in für die Volksschule Hohenrain per August 2025

(Teilzeit ca. 10 Prozent / nach Einsatzplan)

Ihre Aufgabengebiete:

- Sichere und pünktliche Beförderung unserer Lernenden gemäss Einsatzplan.
- Unterstützung der Kinder beim Ein- und Aussteigen, falls erforderlich.
- Pflege und Sauberkeit des Schulbusses sicherstellen.
- Selbstständiges Tanken des Fahrzeugs.
- Organisation und Veranlassung von Reifenwechseln und kleineren Reparaturen.
- Regelmässige Prüfung der Fahrtauglichkeit des Schulbusses.
- Gelegentliche Terminabsprachen mit den Lehrpersonen.

Ihr Profil:

- Gültiger Führerausweis Kategorie BPT122.

- Verantwortungsbewusstes, sicheres und umsichtiges Fahrverhalten.
- Freundlicher, geduldiger und zuverlässiger Umgang mit Kindern.
- Selbstständige und gewissenhafte Arbeitsweise.
- Ortskundig oder gewillt, sich mit der Umgebung vertraut zu machen.
- Bereitschaft zur Teilnahme an obligatorischen Weiterbildungen.

Unsere Leistungen:

- Eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit mit Kindern.
- Ein gepflegter Schulbus. Unterhaltsarbeiten werden durch den langjährigen Garagenpartner übernommen.
- Selbstständiges Arbeiten mit geregelten Einsatzzeiten.
- Eine faire Vergütung und Sozialleistungen.
- Regelmässige Schulungen und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Weitere Auskunft erteilt Ihnen gerne: Daniela Sigrist-Fischer, Leiterin Volksschule Hohenrain, Tel. 041 910 41 67, E-Mail daniela.sigrist@vs-hohenrain.ch.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns Sie kennenzulernen. Bitte richten Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, relevante Zeugnisse) per E-Mail an: daniela.sigrist@vs-hohenrain.ch. ■

Feuerwehr Hohenrain

Michael Winiger, Feuerwehr Hohenrain

175. Agathafeier

Am 8. März 2025 feierte die Feuerwehr Hohenrain ihre 175. Agatha-Feier in der Mehrzweckhalle Kleinwangen. Eingeladen waren alle Feuerwehrangehörigen mit ihren Partnerinnen und Partnern, die Alt-Kommandanten, Gemeinderätin Luzia Stocker-Inderwildi, Gemeindepräsident Alfons Knüsel, die Vertreter der Nachbarwehren aus Hochdorf und Römerswil sowie die austretenden Feuerwehrleute. Zu Beginn der Feier versammelten sich die Gäste zu einem besinnlichen Gottesdienst, der sich thematisch der Heiligen Agatha widmete. Im Anschluss wurde ein feines Nachtessen aus der Adlerküche serviert, das von Daniel Grüter und seinem engagierten Helferteam angeordnet wurde. Nach dem genussvollen Mahl leitete Kommandant Michi Winiger den offiziellen Teil des Abends ein und gab einen Rückblick auf das vergangene Feuerwehrjahr. Dabei hob er die intensive Ausbildungszeit hervor, zu der insgesamt 31 Mannschafts- und Abteilungsübungen, eine Hauptübung, zwei Kaderübungen, vier Off-Übungen, diverse Verkehrsdiensteinsätze sowie 55 Kurstage gehörten. Im speziellen betonte er den Grosseinsatz beim Scheunenbrand der Familie Grüter, bei dem die gute Zusammenarbeit mit der Nachbarwehr sehr gut

funktionierte. Insgesamt leisteten die Feuerwehrangehörigen nebst den Übungen, 759 Einsatzstunden. Ein wichtiger Programmpunkt des Abends waren die Ehrungen langjähriger Feuerwehrmitglieder. André Rüttimann wurde für 10 Jahre Dienstzeit ausgezeichnet, Beni Grüter und Martin Scheuber für 15 Jahre. Eine besondere Ehrung erhielten Roli Huber, Markus Sidler, Thomas Amrein, Anton Kaufmann und Roni Lustenberger, die seit 20 Jahren der Feuerwehr angehören. Edith Reimers wurde für 25 Jahre Dienstzeit geehrt und wird zusätzlich an der kommenden Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbandes zur kantonalen Veteranin ernannt.

Im Anschluss gab Thomas Huber einen Ausblick auf das begonnene Jahr. Er informierte über die geplanten Übungen und Kurse und stellte die bevorstehenden Schwerpunkte für die Feuerwehr Hohenrain vor. Der Abend brachte auch personelle Veränderungen mit sich. Sdt Joel Unternährer, Sdt Anton Kaufmann, Sdt Armin Küng, Sdt Edith Reimers und Oblt Markus Sidler wurden mit Dankesworten und Anerkennung für ihren Einsatz verabschiedet. Markus Sidler erhielt von seinen Offizierskameraden ein besonderes Erinnerungsstück als

Austritt aus der Feuerwehr: Armin Küng, Anton Kaufmann, Edith Reimers, Markus Sidler



würdige Anerkennung für seine langjährige Kameradschaft und seinen Einsatz.



25 Jahre Feuerwehrdienst: Edith Reimers

20 Jahre Feuerwehrdienst: Roni Lustenberger, Roland Huber, Thomas Amrein, Anton Kaufmann, Markus Sidler



Neu in die Feuerwehr aufgenommen wurden Martin Furrer, Sarah Meier, Ivan Wallimann und Lars Walthert. Zusätzlich konnten einige Beförderungen gefeiert werden: Philipp Huber, Damian Ineichen, Marcel Müller und Patrick Rogger wurden zu Korporalen befördert, während André Rüttimann zum Wachtmeister aufstieg. Gemeinderätin Luzia Stocker-Inderwildi nutzte die Gelegenheit, um der Feuerwehr ihren grossen Dank auszusprechen. Sie lobte die unermüdliche Einsatzbereitschaft und das Engagement der Feuerwehrangehörigen für die Gemeinde. Kommandant Michi Winiger bedankte sich abschliessend bei allen Anwesenden und beendete den offiziellen Teil mit den traditionellen Worten: «Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!»

Ein feines Nachtessen in der Turnhalle



bereitgestellt. Für das Mittagessen wurde das Restaurant Adler gewählt, das die Teilnehmenden bestens versorgte.



Martin und Lars bei der Brandbekämpfung



Neu in der Feuerwehr: Martin Furrer, Sarah Meier, Lars Walthert mit Klassenlehrer Thomas Huber

Einführungskurs für Angehörige der Feuerwehr

Am 7. und 8. Februar 2025 fand in Kleinwangen der regional organisierte Einführungskurs für Angehörige der Feuerwehr statt. Insgesamt nahmen 64 Personen von verschiedenen Feuerwehren an diesem intensiven und lehrreichen Kurs teil, um die Grundkenntnisse der Feuerwehrarbeit zu erlernen.

Der Kurs war rundum gelungen und bot den neuen Feuerwehrangehörigen einen fundierten Einstieg in ihre zukünftigen Aufgaben.

Dank der engagierten Organisation, der kompetenten Klassenlehrern und der motivierten Teilnehmenden war es eine erfolgreiche Veranstaltung, die in bester Erinnerung bleiben wird. Ein herzlicher Dank geht an die Liegenschaftenbesitzer und der Volksschule Hohenrain für ihre Unterstützung und ihr Wohlwollen gegenüber der Feuerwehr. Ebenso danken wir der Bevölkerung für ihr Verständnis und ihre positive Einstellung zur Feuerwehr, die diesen Kurs in dieser Form ermöglicht haben. ■

Nach dem offiziellen Programm wurde der Abend in geselliger Runde fortgesetzt. Bei guter Musik, von Raphael Epp, Tobias Leu und Joel Hess, einem feinen Dessert und angeregten Gesprächen wurde die Kameradschaft bis in die frühen Morgenstunden gepflegt. Die 175. Agatha-Feier war ein gelungenes Fest, das den Zusammenhalt und die Wertschätzung innerhalb der Feuerwehrgemeinschaft eindrucksvoll unter Beweis stellte.

Bei hervorragendem Wetter wurden im gesamten Dorf und auf dem Schulareal verschiedene Posten eingerichtet, an denen die Teilnehmenden praxisnah geschult wurden. Acht Offiziere aus verschiedenen Feuerwehren waren als Klassenlehrer im Einsatz, darunter auch Thomas Huber von unserer Feuerwehr. Das Kurskommando lag in den Händen von Weibel Michael und Winiger Michael, während die Organisation von der Feuerwehr Hohenrain übernommen wurde. Die Theorieeinheiten fanden in der Mehrzweckhalle statt, die Pausenverpflegung wurde ebenfalls dort

Kursstart am Freitagmorgen auf dem Schulhausplatz



Willkommen, Ueli Kaeslin!

Jonas Roth, Gemeinderat Ressort
Finanzen und Infrastruktur

Infos aus der Musikschule



Das Team der Musikschule Oberseetal

Seit dem 3. März 2025 verstärkt Ueli Kaeslin das Team der Schulanlage Hohenrain als Hauswart. Gemeinsam mit Ruedi Bürgi hat er sich bereits in den vergangenen Wochen intensiv eingearbeitet.

Wir freuen uns, mit Ueli Kaeslin eine handwerklich versierte Person aus dem Seetal für die vielfältigen Aufgaben an unserer Schule gewonnen zu haben. Seine Unterstützung ist für uns von grossem Wert, und wir heissen ihn herzlich in Honeri willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Für den weiteren Start wünschen wir Ueli viel Erfolg und Freude an seiner neuen Aufgabe! ■

Unsere nächsten Anlässe

April 2025

- Mittwoch, 02. April, 19.00 Uhr | Stubete | grosser Saal Rest. Adler Kleinwangen
- Mittwoch, 16. April, 19.00 | Osterhasenkoncert Musikschule Oberseetal | Lindenfeldsaal, Eschenbach
- Samstag, 26. April – Freitag, 02. Mai | Musiklager | Melchtal

Mai 2025

- Samstag, 03. Mai, 19.00 Uhr | Lagerschlusskonzert | Mehrzweckhalle Hohenrain
- Mittwoch, 14. Mai | späterster Termin für Neu-, Um- oder Anmeldungen SJ 2025/26
- Freitag, 16. – Sonntag, 18. Mai | Kindermusical InCanto Kinderchöre 2 | Gemeindesaal, Ballwil
- Sonntag, 25. Mai | Seetaler Solis-

ten- und Duett-Wettbewerb | Hochdorf

- Dienstag, 27. Mai, 19.00 | Musizierstunde mit Klaviereinweihung, S. Van de moortel | Aula, Kleinwangen
- Donnerstag, 29. – Samstag, 31. Mai | EJCF Europäisches Jugenchorfestival, InCanto Chöre | Basel

Wir freuen uns, Sie an unseren Konzerten zu begrüessen. ■



Stubete

Mittwoch, 2. April 2025, 19:00 Uhr
grosser Saal im Restaurant Adler, Kleinwangen




Küche ab 18:00 Uhr offen
Reserviere jetzt!
041 920 13 80

Geruchsprojekt Hohenrain

Erhebungen ab April 2025

Hohenrain, 23.3.2025 – Das Geruchsprojekt in Hohenrain ist nach wie vor auf Kurs, mit dem Ziel, die Geruchssituation für die Anwohnenden nachhaltig zu verbessern. In den vergangenen Monaten wurden zahlreiche Massnahmen auf landwirtschaftlichen Betrieben umgesetzt oder befinden sich in der finalen Phase der Umsetzung. Im Bewusstsein, dass Tierbestände und Voraussetzungen immer wieder ändern können, gehen wir in die nächste Phase des Projekts.

Ab April 2025 wird, wie bereits im 2019/20, eine Evaluation durchgeführt, um festzustellen, ob sich die Situation für die Anwohnenden verbessert hat. Zu diesem Zweck werden wieder ortsfremde Personen – die Geruchsprobanden – im Einsatz sein. Diese werden an definierten Messpunkten zu unterschiedlichen Tageszeiten, auch abends und nachts, Geruchswahrnehmungen dokumentieren. Dieses Vorgehen mit den ortsfremden Probanden erlaubt, die Geruchsbelastung objektiv und quantitativ zu erfassen. Diese Untersuchungen erstrecken sich ab diesem April über ein ganzes Jahr, um saisonale Unterschiede zu berücksichtigen.

Ebenfalls wiederholt wird eine schriftliche Umfrage bei der betroffenen Bevölkerung zur Einschätzung der aktuellen Situation aus ihrer Sicht. Die Umfrage wird im Verlauf der kommenden Monate durchgeführt. Nach Abschluss der Datenerhebung erfolgt eine umfassende Auswertung der Ergebnisse. Die Bevölkerung soll im Sommer 2026 über die Resultate informiert werden.

Für weitere Informationen:

Alfons Knüsel
Gemeindepräsident Hohenrain
Alfons.Knuesel@hohenrain.ch
079 642 37 49

Barbara Steiner
(abwesend vom 27.3.-6.4.25)
Projektleiterin, Agrofutura AG
steiner@agrofutura.ch
056 500 10 58

Valentin Faust (Auskunft zur Methodik Geruchserhebungen)
Fachhochschule OST
valentin.faust@ost.ch
058 257 18 41 ■

Konzert Veterane-Musig Honeri

Fredy Winiger, Mitglied

Am 5. April 2025 hält die Veterane-Musig-Honeri ihr Konzert in der Mehrzweckhalle in Hohenrain.

Gerne verwöhnen wir die Besucherinnen und Besucher mit Unterhaltungsmusik im böhmisch-, mährischen Stil. Unser musikalischer Leiter Hans Ottiger, Müswangen, leitet unser Corps seit zehn Jahren. Unter seiner Leitung durften wir Musikantinnen und Musikanten viele musikalische Erfolge und kameradschaftliche Stunden erleben. So präsentieren wir, nebst neu einstudierten Stücken einen Strauss von Melodien, die Hans Ottiger in seinen zehn Jahren mit uns aufgeführt hat.

Die Veterane-Musig-Honeri freut sich Sie an unserem Konzert begrüßen zu dürfen.

Ab 18.30 Uhr wird Essen serviert und um 20.00 Uhr beginnt das Konzert. Es gibt keine Platzreservation. ■



Wasserversorgungs- Genossenschaft Kleinwangen

*Informationen zum Trinkwasser, Trinkwasserqualität für die
Wasser- Bezüger von Kleinwangen und Baldegg*

Wasserversorgungs - Genossenschaft Kleinwangen

2024 wurden diverse Netzwasserproben von Labratorien untersucht. Alle untersuchten Proben (mit Ausnahme von Chlorothalonil) entsprachen den mikrobiologischen und chemischen Anforderungen der Lebensmittelgesetzgebung.

Chemische und mikrobiologischen Beurteilung:

Wasserhärte in franz. Härtegrad	39.7 (°f H)	
Nitrat	25 -32 mg/l	
Kalzium	139 mg/l	
Magnesium	12 mg/l	
Chlorid	28 mg/l	
Sulfat	17 mg/l	
Chlorothalonil	R417888	R471811
	0.036 µg/l	0.14 µg/l

Chlorothalonil

Wir haben unser Wasser mit unbelastetem so gemischt, dass der Messwert reduziert werden konnte. Weiter werden planerische Überlegungen gemacht, die Trinkwasserqualität durch einen Zusammenschluss oder regionaler Zusammenarbeit künftig sicherzustellen (Idee Seetal). Die Wasserversorgung Kleinwangen wird die weitere Entwicklung genau verfolgen und in Zusammenarbeit mit den kantonalen Behörden eine Lösung erarbeiten. Wir werden Sie bei wesentlichen Änderungen der Situation wieder informieren. Laut Kantonschemiker S. Arpagaus kann man das Wasser bedenkenlos trinken (LZ vom 28.12.24)

Herkunft des Wassers

80 % Einzelquellen Raum Rohrmatt, Buchwald, Bühlen
20 % Grundwasser von WWZ, Quellwasser von WV Lieli

Behandlung des Wassers

Quellwasser: Entkeimung durch UV-Entkeimungsanlage
Grundwasser: keine Behandlung

Für weitere Auskünfte:

Wasserversorgungs - Genossenschaft Kleinwangen
Präsident Wassermeister
Benno Ineichen A. Odermatt- Stadelmann
Hauptstrasse 61 Ferrenstrasse 17
6277 Kleinwangen 6277 Kleinwangen
041 910 60 69 041 910 35 53 ■

Papiersamm- lung Jubla Hohenrain Kleinwangen

Sandro Bucher, Leiter



Wie jedes Jahr haben die Leiter das Papier und den Karton in Hohenrain gesammelt es hat uns gefreut, dass wir so viel sammeln konnten. Da es ein sonniger Tag war, hat es umso mehr Spass gemacht. Wir freuen uns, wenn wir nächstes Jahr wieder sammeln dürfen. ■

Zentrum für Soziales

Änderungen in der Mütter- und Väterberatung

Die letzten gut zwei Jahre hat Evelyn Dittmer die Familien von Hohenrain begleitet. Sie hat dies mit grossem Engagement gemacht. Nun hat sie eine neue Herausforderung angenommen. Wir bedanken uns herzlich für ihren grossen Einsatz zum Wohle der Familien.



Im Februar 2025 hat Priska Emmenegger die Aufgabe als Mütter- und Väterberaterin in Hohenrain übernommen. Sie bringt acht Jahre Erfahrung

als Beraterin der Mütter- und Väterberatung Region Luzern mit und freut sich darauf, die Eltern von Hohenrain kennenzulernen.

Die Mütter- und Väterberaterinnen sind auf Fragen der frühen Kindheit spezialisiert, von der Geburt bis zum Eintritt in den Kindergarten. Das Angebot wird von der Wohngemeinde der Familie finanziert.

Angebot für die Gemeinde Hohenrain

Beratung mit Anmeldung

(online: www.zenso.ch)

oder 041 914 31 41

Jeden Montag und Donnerstag
Hauptstrasse 42, Hochdorf, 2. Stock

Beratung ohne Anmeldung

Jeden Donnerstag 09.00 bis 11.30 Uhr
Hauptstrasse 42, Hochdorf, 2. Stock

Hausbesuche

nach Absprache

Telefonische Beratung:

Montag bis Freitag 8.00 – 11.30 Uhr
unter 041 914 31 41

Unter www.zenso.ch -> Mütter- und Väterberatung finden Sie weitere Informationen und können Termine direkt online buchen ■



Zentrum für Soziales
Mütter- und Väterberatung

(G)Artenvielfalt Innerschweiz

Andy Bünler und Markus Villiger

Mit dem Projekt (G)Artenvielfalt Innerschweiz fördert die Albert Koechlin Stiftung (AKS) Biodiversität im Siedlungsraum. Das Projekt motiviert Innerschweizer:innen, im eigenen Garten selbst Hand anzulegen. 2025 übernimmt dabei der Stieglitz eine Botschafterrolle: Wer zum Beispiel ein Wildstaudenbeet anlegt, tut dem lebhaften Singvogel und vielen anderen Arten Gutes.

Grüne Freiflächen – und dazu gehören «ganz normale» Gärten – lassen sich oft mit relativ simplen Eingriffen biodivers gestalten. Selbst kleine Flächen leisten einen wertvollen Beitrag. Davon profitieren zahlreiche Arten.

Ein erster Schritt: Wildstaudenbeet

Als einfache Massnahme empfiehlt sich beispielsweise die Anlage eines Wildstaudenbeets: eine ästhetisch hochwertige Alternative für herkömmliche Zierpflanzenrabatten. Zudem bieten die Blüten und Samen der Wildblumen vielen Insekten und Vögeln einen reich gedeckten Tisch. Wildstauden lassen sich auch mit Zierpflanzen kombinieren.

Schritt-für-Schritt-Anleitung unter garten-vielfalt.ch

Von (G)Arten-Coaches inspiriert

Wer sich bei der naturnahen Gestaltung des eigenen Gartens oder Balkons persönliche Anregungen wünscht, kann sich von lokalen (G)Arten-Coaches inspirieren lassen: Diese im Rahmen des Projekts (G)Artenvielfalt Innerschweiz geschulten Personen teilen – unkompliziert und direkt vor Ort – Wissen und Tipps.

Anmeldung unter:

garten-vielfalt.ch/coaching

Telefon 041 226 41 32 ■

GEMEINDE
HOHENRAIN

AGENDA

APRIL

- 2.** *Stubete Schülerkonzert*
Gasthaus Adler
Musikschule Oberseetal
- 5.** *Generalversammlung*
Adler Kleinwangen
Musikgesellschaft Kleinwangen-Lieli
- 5.** *Generalversammlung*
Alpwirtschaft Restaurant Horben
Männerchor Kleinwangen
- 5.** *Jubiläumskonzert Dirigent*
MZH Hohenrain
Veterane-Musig Honeri
- 6.** *Ausstellungseröffnung Turm Roten*
Verein Turm Roten
- 8.** *Schwimmen*
HPZ Hohenrain
- 9.** *Generalversammlung*
Restaurant Sternen Ballwil
Gewerbeverein Ballwil-Hohenrain
- 10.** *Singen im Ibenmoos*
Pflege im Ibenmoos
- 11.** *Schulhausfest Hohenrain*
Schulhausareal Hohenrain
Volksschule Hohenrain
- 14.** *Grüngut*
- 12.** *Grundkurs Notfälle bei Kleinkindern*
Zentrum St. Martin
Samariterverein Hochdorf
- 26.** *Erstkommunion*
Pfarrkirche Hohenrain
Pastoralraum Baldeggersee
- 26.** *Konzert*
Restaurant Sternen Ballwil
Veterane-Musig Honeri
- 26./2.5.** *Jugendmusiklager*
Melchtal
Jugendmusik Oberseetal
- 28.** *Grüngut*

MAI

- 3.** *Lagerschlusskonzert*
MZH Hohenrain
Musikschule Oberseetal
- 5.** *Parteiversammlung*
die Mitte Hohenrain
- 9./10.** *Nothilfekurs*
Zentrum St. Martin Hochdorf
Samariterverein Hochdorf
- 10.** *Stägi-Wanderung*
MZH Kleinwangen
Stägbachfäger Hohenrain
- 11.** *Muttertagsständchen*
Pfarrkirche Kleinwangen
Männerchor Kleinwangen
- 11.** *Muttertagsbrunch*
JuBla Hohenrain-Kleinwangen
- 12.** *Singen im Ibenmoos*
Pflege im Ibenmoos
- 12.** *Grüngut*
- 13.** *Schwimmen*
HPZ Hohenrain
- 15.** *Papiersammlung*
Volksschule Hohenrain
- 15.** *Musizierstunde Flöte und Violine*
Pfarreiheim Hohenrain
Musikschule Oberseetal
- 20.** *Singen im Ibenmoos*
Pflege im Ibenmoos
- 21.** *Blutspende*
Zentrum St. Martin Hochdorf
Samariterverein Hochdorf
- 23.** *Lange Nacht der Kirchen*
Pfarrkirchen
Pastoralraum Baldeggersee
- 25.** *Konzert*
Pflege im Ibenmoos
Veterane-Musig Honeri
- 26.** *Grüngut*
- 27.** *Schwimmen*
HPZ Hohenrain
- 27.** *Musizierstunde und Klaviereinweihung*
Aula Kleinwangen
Musikschule Oberseetal
- 28.** *Go in 6 weeks (Laufveranstaltung)*
Schulhausareal Kleinwangen
TSV Kleinwangen-Lieli